

Ausbildung Fachpraktiker*in im Gebäudeservice bei Integra

Fachpraktiker*innen im Gebäudeservice pflegen und betreuen Gebäude innen und außen. Sie sorgen dafür, dass Heizung, Klingel und Klimaanlage funktionieren, und führen kleine Reparaturen durch. Auch um die Grünanlage und die Reinigung der Gebäude kümmern sie sich. Einfache Verwaltungsaufgaben am Computer gehören ebenfalls dazu. Die Ausbildung richtet sich an junge Leute mit Lernschwierigkeiten (nach § 66 BBiG). Deshalb enthält sie weniger Theorie. Sie dauert 3 Jahre.

Was sollte ich mitbringen?

- Handwerkliches Geschick
- Interesse am Bedienen von Maschinen und Geräten
- Freude an der Teamarbeit
- gute Umgangsformen und absolute Zuverlässigkeit

Was lerne ich in der Ausbildung?

- wie verschiedene Materialien und Oberflächen gereinigt werden
- wie Maschinen, Werkzeuge und Reinigungsgeräte eingesetzt werden
- wie Rasenflächen und Pflanzen gepflegt werden, auch mit Maschinen
- wie der Streu- und Winterdienst durchgeführt wird
- wie Wertstoffe und Problemmüll getrennt und entsorgt werden
- wie Hausanlagen gepflegt werden, zum Beispiel Heizung, Sanitär, Wasser, Rohre, Abflüsse
- Hausmeisteraufgaben zu übernehmen wie zum Beispiel Leuchtmittel austauschen
- wie einfache Berechnungen und Verwaltungsaufgaben am Computer durchgeführt oder Formulare ausgefüllt werden (Facility-Management)
- wie Holz und andere Werkstoffe bearbeitet werden zum Beispiel mit Stichsäge, Akkuschauber und Handbohrmaschine, Feile, Säge und Gewindeschneider
- wie einfache Reparaturen durchgeführt werden
- wie eine Lampe angebracht wird
- was bei Sicherheit und Gesundheitsschutz beachtet werden muss
- Welche Voraussetzungen brauche ich für die Ausbildung?

Die Ausbildung zum Fachpraktiker im Gebäudeservice oder zur Fachpraktikerin im Gebäudeservice kann man auch ohne Schulabschluss beginnen. Die Agentur für Arbeit stellt fest, wer die Voraussetzungen dafür mitbringt.



Ein Praktikum zu machen hat sich bewährt. Bei längeren Praktika ist der Besuch der Berufsschule möglich (zum Reinschnuppern).
Ein Führerschein ist sinnvoll. Wir unterstützen den Erwerb der Fahrerlaubnis B finanziell.

Die Fachpraktiker werden durch einen hauptamtlichen Ausbilder betreut. Wir unterstützen bei Nachhilfe und betrieblicher Begleitung.
Nach Ende der Ausbildung übernehmen wir alle Auszubildenden oder vermitteln sie in befreundete Betriebe. Ein Job ist auf jeden Fall sicher.

Wenn Sie an der Ausbildung zum Fachpraktiker / zur Fachpraktikerin im Gebäudeservice interessiert sind, wenden Sie sich bitte an

Herrn Gerhardt

Tel. (0 30) 41 40 73 24

rs@integra-berlin.de

Die IHK und die Handelskammer haben das Ausbildungskonzept von Integra ausgezeichnet.

Machen Sie Ihre Ausbildung bei Berlins bestem Ausbildungsbetrieb 2018!